

## Theater des Turnvereins

**W**ie jedes Jahr im November, führt die Theatergruppe des Turnvereins wiederum das traditionelle Turnertheater durch. Seit Ende August haben die Laiendarsteller die Komödie in drei Akten „Nume Zoff mi dem Stoff“ einstudiert und es wird ein weiteres Mal turbulent zu und her gehen auf der Theaterbühne des Kongress-Saals Beatenberg.

Gerne möchte ich Sie, liebe Leserinnen und Leser der Drachebärg Zytig ein bisschen „gluschtig“ machen auf unsere Vorführungen.

*Franz und Erika Grüneniger sind einfache und robuste Gemüsebauern, die hart arbeiten und leider nur sehr wenig verdienen. Ihre gesundheitsbewusste Nachbarin Maja Beerli, die auf ökologischen Gemüseanbau schwört, verdient aber nebenbei mit chinesischem Hokusfokus eine ordentliche Stange Geld. So entschliessen sich Grünenigers auf das Angebot, welches ihnen der Vertreter eines Pharmakonzerns unterbreitet, einzugehen. Sie pflanzen zwischen ihren Tomaten und Bohnen ein neuartiges Gewächs an, welches angeblich potenzsteigernd wirkt, und hoffen, damit das grosse Geld zu verdienen.*



*Franz will seinem Freund Giovanni bei dessen Liebesproblemen helfen und gibt ihm ein paar dieser Wunderpflanzen zum Verzehr. Und der trottelige Klaus Beerli verkauft auf dem Bio-Bauernmarkt versehentlich diese seltsamen Pflanzen anstatt der Tomatensetzlinge.*

*Dummerweise handelt es sich bei diesem Gewächs um Cannabis... Was nun folgt, möchte ich an dieser Stelle noch nicht verraten, aber nur vorneweg: Es wird rund gehen in den Gärten der Grünenigers und Beerlis.*

Kommen Sie doch vorbei und schauen sich selber an, wie die Geschichte ausgeht.

Ebenfalls wird durch die Mitglieder des Turnvereins ein Glücksspiel, sowie eine Tombola mit vielen schönen Preisen organisiert. Zu guter Letzt sei darauf hingewiesen, dass natürlich die berühmt-berüchtigte Turnerbar jeweils im Anschluss der Abendvorführungen nicht fehlen darf.

Nehmen Sie sich doch die Zeit und entfliehen Sie dem Alltagstrott wieder einmal, um so richtig herzlich zu lachen und einen geselligen Abend mit Freunden und Bekannten zu geniessen.

Die Spieldaten und Zeiten

finden Sie ebenfalls in dieser Ausgabe der Drachebärg Zytig.

Der Turnverein Beatenberg sowie die Theatergruppe freuen sich darauf, Sie im Kongress-Saal Beatenberg begrüßen zu dürfen.

Beni Gafner

### INHALT

|                        |    |
|------------------------|----|
| Gemeindeversammlung    | 2  |
| Vince auf dem Postauto | 3  |
| Vereine                | 4  |
| Rückblick 6er-Jahre    | 5  |
| Gratulationen          | 7  |
| Miss Beatenberg ist... | 8  |
| Veranstaltungen        | 9  |
| Quellsanierungen       | 10 |



### AUFFÜHRUNGEN

**Samstag, 19. November 2016,  
20.00 Uhr**

Theatervorführung, Tanz mit dem Schwyzerörgeltrio Markus Liebi, Glücksspiel und Turnerbar

**Sonntag, 20. November 2016,  
14.00 Uhr**

Theatervorführung  
(mit Konsumation)

**Freitag, 25. November 2016,  
20.00 Uhr**

Theatervorführung  
Tombola und Turnerbar

**Samstag, 26. November 2016,  
20.00 Uhr**

Theatervorführung  
Tombola und Turnerbar

**Verwaltungspersonal**

Melanie Schmocker, Verwaltungsangestellte zu 100 % auf der Abteilung Gemeindeschreiberei, beabsichtigt im März und April 2017 Neuseeland und Australien zu bereisen. Dafür wird ihr ein unbezahlter Urlaub gewährt. Für diese Zeit wird die Arbeitsstelle befristet ausgeschrieben. Es besteht die Option, die Stelle für vier weitere Monate zu verlängern, um bei der administrativen Umsetzung (Datenerhebung und Erfassung) der neuen Gebührenreglemente Wasser, Abwasser und Abfall mitzuhelfen.

**Budget 2017 der Einwohnergemeinde Beatenberg**

Das Gesamtergebnis (Allgemeiner Haushalt inklusive Spezialfinanzierungen Wasser, Abwasser und Abfall) des Budgets 2017 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 192'700.- bei einer Steueranlage von 1.98 ab, wobei zu beachten ist, dass erfreulicherweise der Allgemeine Haushalt mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 61'350.- abschliesst. Dieser positive Überschuss muss aber nach den Vorschriften des Harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 abgeschrieben werden. Somit schliesst der Allgemeine Haushalt ausgeglichen ab. Der voraussichtliche Bilanzüberschuss (früher Eigenkapital) per Ende 2017 beträgt rund Fr. 917'000.-.

**Gemeindeverband Altersheim Beatenberg und Habkern**

Der Gemeindeverband Altersheim Beatenberg und Habkern unterbreitet das Budget 2017

den Gemeinderäten Beatenberg und Habkern. Das Budget schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 20'000.- ab. Der Gemeinderat hat das Budget 2017 genehmigt und den Finanzplan 2017 – 2026 zur Kenntnis genommen.

**Gemeindeversammlung**

Freitag, 2. Dezember 2016, 20.00 Uhr, Kongress-Saal Beatenberg

1. a) Genehmigung des Budgets 2017  
Festsetzung der Steueranlage und der Liegenschaftssteuer
- b) Orientierung über den Finanzplan 2017 – 2021
2. a) Genehmigung der Neufassung Abfallreglement
- b) Genehmigung der Neufassung Abwasserentsorgungsreglement
- c) Genehmigung der Neufassung Wasserversorgungsreglement
3. Kenntnisnahme der Kostenabrechnung über den Verpflichtungskredit zum Umbau und Erweiterung Altersheim Beatenberg-Habkern
4. Kauf der Arztpraxis Hälteli 400C
5. Übernahme des ehemaligen Schulhausareals Schmocken durch den Verein Schulhausareal Schmocken
6. Bericht aus den Ressorts und der Verwaltung
7. Verschiedenes

Die Unterlagen zu den Traktanden Nrn. 1, 2 und 4 liegen 30 Tage vor der Versammlung bei der Gemeindeverwaltung Beatenberg öffentlich auf. Vor

Traktandenbeginn finden die Ehrungen statt. Die Botschaft zur Gemeindeversammlung mit detaillierten Informationen sowie die Unterlagen zu den Traktanden werden etwa 3 Wochen vor der Versammlung auf der Website [www.beatenberg.ch](http://www.beatenberg.ch) (Gemeinde, Aktuell) aufgeschaltet. Zudem wird die Botschaft an interessierte Personen am Schalter der Gemeindeverwaltung Beatenberg in Papierform abgegeben. Alle Stimmberechtigten und Gäste sind zur Teilnahme an der Versammlung eingeladen.

**Unterstützung von einheimischen Vereinen**

Seit dem Jahr 2003 besteht ein Grundsatzbeschluss zur Unterstützung von einheimischen Vereinen und deren Jugendförderung. Der Gemeinderat hat diesen Grundsatzbeschluss überprüft und die Beiträge an die aktuelle Teuerung sowie Gegebenheit ab 2017 angepasst. Im Speziellen ist zu erwähnen, dass der Beitrag zur Ausbildung von JungbläserInnen an die Musikgesellschaft Beatenberg (MGB) erhöht wurde, weil die Gemeinde in den letzten Jahren an die Musikschule Oberland Ost weniger obligatorische Beiträge bezahlen musste, da die MGB ihre JungbläserInnen selbst ausbildet.

Am nächsten Vereinskonvent vom 15. November 2016 wird ein Informationsblatt des Gemeinderates abgegeben.

**Kommissionswahlen in Interlaken**

Die Gemeinde Beatenberg ist in Fachkommissionen der Ein-

wohnergemeinde Interlaken in sogenannten Gemeindegruppen mit Personen vertreten. Die Interessen der Gemeindegruppe wird in der Fachkommission Zivilschutzorganisation Jungfrau durch Christina Rähmi, Vize-Gemeindepräsidentin, in der Fachkommission Rechenzentrum Interlaken durch Urs Schweizer, Finanzverwalter, und in der Fachkommission Spezialunterricht durch Walter Flükiger, Lehrer, sowie Angela Weibel, Unterseen, wahrgenommen. Der Gemeinderat Beatenberg bestätigt die bisherigen Kommissionsmitglieder für die Amtsdauer vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2020.

*Der Gemeinderat*

**IMPRESSUM****DRACHEBÄRGZYTIG**

**Herausgeber:** Gemeinde Beatenberg und Beatenberg Tourismus

**Auflage:** 1800 Exemplare erscheint monatlich

**Redaktionsteam:**

Hans-Peter Grossniklaus, Verena Moser, Sonja Fuss, Thomas Tschopp, Hans Rubin, Lukas und Christine Stettler-Aellig, Daniel Zobrist

**Redaktionsschluss:**

jeweils der 15. des Vormonates

**Redaktionsadresse:**

Redaktion Drachebärg Zytig, Gemeindeverwaltung, 3803 Beatenberg 033 841 81 21 oder [verena.moser@quicknet.ch](mailto:verena.moser@quicknet.ch)

**Druck, Gestaltung und Insetate:**

artworking Daniel Zobrist, 033 841 00 78

**Abo-Preise:**

Schweiz Fr. 48.-, Europa Fr. 78.-/65 Euro.



**REXHEPI AG**  
Maler Gips Gerüste

**Maler- und Gipserarbeiten**  
Innen und Aussen  
Planung und Gestaltung  
Kreative Maltechniken

**Kreative Spachteltechniken**  
Denkmalpflege  
Spezielle Beschichtungen  
Spezielle Verputztechniken

Luli Rexhepi  
Hälteli 381 D  
3803 Beatenberg  
076 445 20 20  
[www.mg-l.net](http://www.mg-l.net)  
[info@mg-l.net](mailto:info@mg-l.net)

**Einzige Bäckerei im Dorf**

Öffnungszeiten:  
Montag/Dienstag 7.00 – 18.00  
Mittwoch 7.00 – 12.00  
Donnerstag geschlossen  
Freitag - Sonntag 7.00 – 18.00

**Wir freuen uns auf Ihren Einkauf**  
Brigitte Gempeler und Arnold Schmocker  
Tel. 033 841 11 25 [www.bel-air.ch](http://www.bel-air.ch)  
Cashback bei jedem Einkauf.



**Bel-Air**  
Bäckerei · Konditorei

Tea-Room

## Mi - So - Do, Postauto!

Hans Rubin

Seit bald einem Jahr ist Vincent Franken als Postautochauffeur auf der Strecke Interlaken-Beatenberg im Einsatz. Als Kindergärteler und Unterschüler hat er die Fahrkünste von Aschi Grossniklaus und Kurt Schmocker bewundert, und heute darf er mit seinen Vorbildern zusammenarbeiten. Das ist für Vincent doch etwas Spezielles, und er darf ohne Zweifel stolz darauf sein. Bei seinen Antworten auf meine Fragen merkt man, dass Vince mit Leib und Seele Chauffeur ist.

Hans Rubin: Warum hast du ausgerechnet diese Strecke gewählt?  
Vincent Franken: Als die Stelle ausgeschrieben war, zögerte ich nicht lange, mich zu bewerben. Erstens wohne ich in Beatenberg, zweitens habe ich seit meiner Kindheit eine besondere Beziehung zu diesem Ort, und drittens kenne ich diese Strecke wie meine Hosentaschen.

H.R. Wie bereitest du dich auf die erste Fahrt am Morgen vor?

V.F. Am Vorabend ist das Postauto in der Garage in Schmocken innen und aussen gereinigt worden, dass es nur so glänzt. Ich mache eine Rundumkontrolle. Im Winter, wenn Schnee gefallen ist, entscheide ich, ob es nötig ist, Schneeketten zu montieren.

H.R. Wie sieht deine Arbeitszeit aus?

V.F. Wir arbeiten in drei Schichten. Von 6 bis 16 Uhr, von 7 bis 13 Uhr und von 15 bis 19 Uhr



sowie von 13 bis 23 Uhr, Freitag und Samstag eine Stunde länger. Aus triftigen Gründen ist eine Umstellung innerhalb der Dreiergruppe möglich.

H.R. Was für Aufgaben hast du zusätzlich neben dem Fahren?

VF. Ich gebe Fahrkarten heraus

**ANDREAS Lädeli**  
info@andreas-laedeli.ch  
Tel. 033 511 23 28  
@ Bus Station Hubel/Dorint

|          |               |
|----------|---------------|
| Mo - Fr  | 08:00 - 12:00 |
| Mo/Mi/Fr | 16:00 - 18:00 |
| Sa/So    | 08:30 - 12:00 |

**Prima**

- VOLG-Produkte = Schweizer Produkte
- Familienpreisprodukte
- Aktionen und Preise, wie auf dem Bödeli
- frisches Brot/ Brötli, Obst, Gemüse und vieles mehr
- **Liefer-/Taxiservice** – wir holen Sie / Ihren Einkaufszettel Mittwoch ab 10 h ab und bringen Sie und Ihren Einkauf wieder nach Hause  
Kosten: 10 Fr. bis 50 Fr. Einkauf, 5 Fr. bis 100 Fr. Einkauf
- **Selbstabholung** rund um die Uhr (auch gekühlt)
- ab sofort: **Rabatt-Kundenkarte** (10% Nachlass)

## ANMELDUNG

### für Adventsfenster 2016

Auch dieses Jahr möchten wir unser Dorf mit Adventsfenstern schmücken. Gesucht werden wieder 24 Personen, Geschäfte oder Vereine, die ein Fenster gestalten möchten. Sie schmücken ein Fenster nach eigener Idee und beleuchten es ab dem Eröffnungstag bis am 6. Januar.

Wenn Sie wollen, dürfen Sie zur Eröffnung Ihres Fensters im oder vor dem Haus Adventsgäste bewirten. Die Adventsfensterliste wird in der Dezemberausgabe der Drachebärg Zytig publiziert.

### Anmeldung mit Wunschkdatum bis spätestens 15. November 2016 an:

Sandra Grossniklaus, Hotel Restaurant Regina, 3803 Beatenberg, Tel: 033 841 22 66 oder per E-Mail an [info@regina-beatenberg.ch](mailto:info@regina-beatenberg.ch)

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen!

Gewerbeverein Beatenberg

*(eine Billettkontrolle entfällt). Ich berate Fahrgäste. Mit meinem Schulenglisch kann ich mich mit Chinesen, Indern und Arabern ohne Schwierigkeiten verständigen. An schönen Wochenenden kann ich bei Massenandrang einen Zusatzwagen anfordern. Ich versuche, allen Gästen höflich zu begegnen. Jedes Jahr ist ein Tag Fortbildung vorgeschrieben.*

H.R. Kannst du der technisch interessierten Leserschaft noch ein paar Angaben über das neuste Busmodell vermitteln?

V.F. Der Solaris-Bus wurde in Polen hergestellt. Er ist eher ein Stadtbuss und wird vorwiegend im Sommerhalbjahr eingesetzt. Er hat 80 Sitz- und Stehplätze. Sein Tank fasst 350 Liter Dieseltreibstoff, der mit einem Zusatz vermischt wird, der den Schadstoffausstoss vermindert. Der Motor hat eine Leistung von 340 PS. Der Kraftstoffverbrauch beträgt 40 Liter pro 100 Kilometer. Müsste ich bei einer Geschwindigkeit von 50 km/h bei trockener, abwärtsführender Strasse eine Vollbremsung einleiten, stünde der Bus nach 25-30 Metern still. Weniger still wären wahrscheinlich die Gäste im Innern des Fahrzeuges!

Ich danke Vincent für dieses Interview und wünsche ihm weiterhin unfallfreie Fahrten, wenn möglich ohne Vollbremsung!

## DANKE

Einen herzlichen Dank an die Feuerwehr und an alle Helfer, besonders auch an meine Hausmitbewohner anlässlich meines Unfalls am 19. September 2016.

Hans Gafner

**burgfeld bistro**  
\*ässe \*rinke \*zämesy

**\*zämesy - november**  
**Freitag, 4. November**  
**ab 19 Uhr**

**\*melodien aus europa**

Haben Sie Lust auf eine spannende Reise quer durch Europa? Dann setzen Sie sich zu uns und geniessen die „Stubemusig Wattewil“, die Sie mit Violine und Akkordeon auf eine musikalische Tour durch unseren Kontinent führt. Und falls Sie dabei der Durst und kleine Hunger packt, haben wir das Nötige dazu. „Steigen Sie ein“, wir freuen uns!

Die Türen des burgfeld bistro sind bereits von 8.30 bis 11 Uhr und ab 14 Uhr offen.

**burgfeld bistro**  
\*ässe \*rinke \*zämesy

**\*zämesy - november**  
**Freitag, 4. November 2016**  
**ab 19.00 Uhr**

**Öffnungszeiten**

Di & Do 08.30-11.00/14.00-17.00  
Fr 08.30-11.00/14.00-23.00\*

\*1. Freitag im Monat

Kontakt 079 387 08 94



**Buch-Tipp**

**Trick 17, 365 geniale Alltagstipps, Lifehacks für alle Lebenslagen**

von Benjamin Behnke und Kai Daniel Du

Schnell viele Eier kochen zum Osterfest...

Eine schwere Stofftasche oder Plastiktüte tragen, ohne dass diese einschneidet...

Was Zahnpasta alles vermag... oder ein Aufreissring einer Getränkedose... Kennen Sie auch verwinkelte Kabel... Geschenkbänder, die abrollen...

Wünschen Sie herrlich warme Füsse in den Schuhen auch im Winter... oder suchen Sie ein schnelles, feines Rezept...

Ideen dazu finden Sie alle im Buch und noch viele weitere Tipps und Tricks. Ausprobieren lohnt sich! Gegenstände, die im Haushalt oft vorhanden sind, werden geschickt als witzige Hilfen eingesetzt. Alle Tipps werden, geordnet nach Themen wie z.B. "Ordnen & Aufbewahren", "Gäste & Party" oder "Sport & Spiel" meistens auf einer Seite mit Fotos und kurzen Beschreibungen vorgestellt. Ein Farbregister hilft zum raschen Finden der gewünschten Themen. Ein farbig und fröhlich gestaltetes Buch, zum Schauen, Nachschlagen, sich amüsieren, Ausprobieren und... vielleicht finden Sie gar einige Ideen. Mein Geheimtipp: Es gibt weitere Bücher wie Trick 17 - Küche oder Trick 17 - Garten & Balkon

Christina Rähmi  
Mitglied Stiftungsrat BM

**Skilift Hohwald**

Die 50. Generalversammlung der Skilift Hohwald AG findet in diesem Jahr am Freitag, 4. November im Dorint Hotel Beatenberg um 20.00 Uhr statt. Die Unterlagen liegen 20 Tage vor der Versammlung bei Beatenberg Tourismus auf.

**Vorschau:** Der Skilift Hohwald kann im kommenden Winter auf sein 50jähriges Bestehen zurückblicken. Ein ausführlicher Bericht dazu, folgt in der Dezember Ausgabe.

**Saisonkarten Vorverkauf** am Adventsmarkt vom 3. Dezember. Zu jeder gekauften Saisonkarte gibt es einen Gutschein für eine Tageskarte gültig am Skilift Hohwald.

**Alpen-Charme startet in die dritte Saison**

Wie im letzten Jahr hat unsere Saisonkarte noch mehr Wert. Auf diese Saison sind bereits insgesamt 19 Skigebiete rund um den Thunersee mit von der Partie. Was heisst das: Wenn Sie eine Saisonkarte vom Skilift Hohwald oder Niederhorn kaufen, profitieren Sie bei weiteren 18 Skigebieten rund um den Thunersee von attraktiven Vergünstigungen. Es besteht auch die Möglichkeit, eine Saisonkarte für alle 19 Skigebiete zu kaufen. Weitere Infos erhalten Sie auf der Homepage [www.voralpen-charme.ch](http://www.voralpen-charme.ch)

Verwaltungsrat Hohwald AGS-  
onja Zumstein



**Oldies Night Soundlauenen**

mit der Oldies Revival Band

**Samstag, 12. November um 20 Uhr im Hotel Beatus Sundlauenen.**

Lasst euch diesen Abend mit Musik aus der „guten alten Zeit“ nicht entgehen. Dazu gibt

es ausserdem „Musik für den Gaumen“ aus der Küche des Hotels Beatus, zusammengestellt von Keith Tidy.

Eintritt für Mitglieder Fr. 15.-, für Nichtmitglieder Fr. 20.- Buffet ab 18.30 Uhr für Fr. 30.-

Wir freuen uns auf viele Gäste  
Kulturverein Sundlauenen

**WANDKALENDER**

**mit Bildern von Beatenberg**

Auch das nächste Jahr gibt es wieder einen Wandkalender mit Bildern von der unübertroffenen Gegend Niederhorn - Hohgant, mit passenden Versen von Monika Reusser.

Die ersten Exemplare können ab sofort an folgenden Stellen für Fr. 40.- bezogen werden: Fritz Bieri, Mail [fritz.bieri@tcnet.ch](mailto:fritz.bieri@tcnet.ch) Telefon 033 841 17 54 oder auf dem Tourist Center Nach wie vor sind auch diverse Fotoprodukte mit Bildern von unserem einmaligen Ort erhältlich.

**Wichtig!** Wer sicher sein möchte, dass er an Weihnachten einen Wandkalender hat, muss ihn bis spätestens Mitte November bei mir bestellen! Der Kalender kann im Internet auf folgendem Link angeschaut werden:

[www.beatenbergbilder.ch/bildergruss/kalender/kalender.htm](http://www.beatenbergbilder.ch/bildergruss/kalender/kalender.htm)

Herzlichen Dank für das Interesse

Fritz Bieri

**Getränkte Markt**

Neben Jasminas Früchte + Gemüseshop

**Eröffnung am Samstag, 29. Oktober von 11:00 Uhr – 17:00 Uhr**  
Alle sind herzlich zu einem Chäsbrätel und einem Apéro eingeladen.

Es freuen sich  
Jasmina + Team

Wir liefern die Getränke auf Wunsch gratis nach Hause.



**JASMINA'S FRÜCHTE UND GEMÜSE SHOP**

**ÖFFNUNGSZEITEN**

Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr  
Samstag 8.00 - 17.00 Uhr  
Sonntag (saisonal) 8.00 - 15.00 Uhr

Hälteli 393c, 3803 Beatenberg  
033 841 29 41

**BLASKAPELLE MISTRINANKA**

Sichern Sie sich Ihren Sitzplatz für das Konzert einer der bekanntesten böhmisch-mährischen Kapellen vom **Samstag, 12. November 2016 im Kongress-Saal Beatenberg** bereits im Vorverkauf. Es hat nicht mehr allzu viele Plätze frei. Vorverkaufs-Nummer 079 673 86 29 oder per E-Mail [sonja.zumstein@bluewin.ch](mailto:sonja.zumstein@bluewin.ch)

Sonja Zumstein, MGB



**Kerzenziehen**

Als Einklang zur Adventszeit führt der Skiclub Beatenberg ein Kerzenziehen durch. Mittwoch, 30. November 2016, 14.00 bis 16.00 Uhr, Hälteli 393 (Gemeindehausplatz).

Skiclub Beatenberg

## Die 6-er-Jahre



**Ernst Jaun hat in einem kleinen Rückblick auf die letzten 100 Jahre Eckdaten aus allen 6er-Jahren zusammengestellt. Erinnern Sie sich noch an das eine oder andere Ereignis? Viel Spass beim Rückblick.**

**Vor hundert Jahren: 1916**

wurden bestimmten Unternehmen eine Kriegssteuer abverlangt. Die Thunersee-Beatenbergbahn musste, trotz Gesuch um Erlass, der eidgenössischen Kriegssteuerverwaltung einen Betrag von 1'835 Franken bezahlen. Für damals wohl viel Geld! Im gleichen Jahr hiess es in einem Bericht der Beatenbergbahn, dass im Hinblick auf die Belegung des Platzes Beatenberg mit hospitalisierten Kriegsgefangenen die Frage der Wiedereinstellung des Winterbetriebes vorderhand nicht weiterverfolgt werde.

**Vor neunzig Jahren: 1926**

Die Witterung der Sommersaison war bis Mitte August vorwiegend nasskalt und daher für den Kuranten- wie für den Touristenverkehr sehr ungünstig.

Auch der englische Bergarbeiterstreik und der Kurssturz der französischen Währung sowie die wirtschaftliche Depression in Deutschland trugen dazu bei, dass der Fremdenverkehr des Berner Oberlandes eine rückläufige Bewegung zeigte.

**Vor achtzig Jahren: 1936**

Wurde schriftlich festgehalten, dass sich die nasskalte Witterung der Sommersaison geradezu katastrophal gestaltete, wie es seit 1889 noch nicht vorgekommen sei. Dazu gesellte sich die Drosselung des Verkehrs aus Deutschland durch dessen Devisenvorschriften.

**Vor siebzig Jahren: 1946**

Am 14. August wurde die 1. Sektion Beatenberg-Vorsass und am 15. September die ganze Sesselbahnanlage bis Niederhorn dem Betrieb übergeben. Zu Weihnachten wurde auch der Betrieb des Berghauses auf dem Niederhorn aufgenommen.

**Vor sechzig Jahren: 1956**

Der ausserordentlich kalte Feb-

ruar verursachte grosse Schäden an den Einrichtungen der Wasserversorgung. Viele Tage waren die Temperaturen um die 20 Grad minus und tiefer, in der Waldegg wurde einmal minus 28 Grad gemessen.

Im Sommer haben die Musikgesellschaft und der Gemischte Chor gemeinsam das Freilichttheater „Bärewirts-Töchterli“ mehrmals aufgeführt.

**Vor fünfzig Jahren: 1966**

Der Skilift Hohwald wird gebaut. Nach einem kalten Januar folgte ein aussergewöhnlich milder Februar. Gründungsjahr der Flurgenossenschaft Beatenberg durch die Bürgerbäuerten Schmocken, Spirenwald und Waldegg sowie der Bergschaften Burgfeld, Gemmenalp und Holzflüh zur Fahrweg-Erschliessung der Alpen und Wälder.

**Vor vierzig Jahren: 1976**

Ein Überbauungs- und Gestaltungsplan mit Sonderbauvorschriften zum Bau eines Altersheimes für 24 Pensionäre fand an der ordentlichen Gemeindeversammlung einstimmig Zustimmung.

Infolge grosser Trockenheit im Sommer wurde zum Wassersparen aufgerufen. Vom Unterland her, das noch mehr litt, wurden 27 Stück Grossvieh aufgenommen und gefüttert. Das St. Beatenberg-Buch von Gottfried Buchmüller wurde ergänzt und 500 Exemplare neu ausgegeben.

**Vor dreissig Jahren: 1986**

Im Januar und Februar war es stark Winter mit viel Schnee,

gegen Mitte Februar bis zu minus 21 Grad Kälte. Auch das Frühjahr war manchmal recht winterlich. Baubeginn des neuen Verwaltungsgebäudes der Einwohnergemeinde Beatenberg. Der Jodlerklub Beatenberg feiert sein 50-Jahr-Jubiläum.

**Vor zwanzig Jahren: 1996**

Im Januar und Februar viel schönes Wetter mit tagelangem Nebelmeer. Zweite Hälfte Februar dann richtig Winter mit viel Schnee und Kälte. Bau und Inbetriebnahme der neuen Gruppenumlaufbahn aufs Niederhorn. Einweihung Parkhaus Beatenbucht und Sanierung Parkplatz Waldegg.

**Vor zehn Jahren: 2006**

Die Monate Januar, Februar bis Mitte März waren die Temperaturen am Morgen fast täglich im Minusbereich, durchschnittlich 6 Grad Kälte.

Vermehrt wird festgestellt, dass der Hirschbestand in Beatenberg stark zugenommen hat und sich die Rudel im ganzen Dorfgebiet bewegen, da im April recht Winterwetter herrschte. Der Herbst zeigte sich von der schönsten Seite.

**2016**

Jetzt haben wir auch schon das Jahr 2016 bald hinter uns. Es war im Allgemeinen ein gutes Jahr! Hier auf dem Beatenberg war eine gute Vegetation und beim Tourismus herrschen stabile Frequenzen und vor grösseren Unwettern sind wir verschont geblieben.

Ernst Jaun

Mehr Leistung durch effiziente  
Elektrolösungen für Privat-,  
Gewerbe- und Industriebauten.

**ISP**  
Electro Solutions  
Ein Unternehmen der BKW

www.ispag.ch

BKW ISP AG  
Giovanni Riccio  
Wydi  
3803 Beatenberg  
Tel 033 841 11 59

**BAUARBEITEN**  
**U. GROSS NIKLAUS**

3803 Beatenberg

Tel. 033 841 21 07

Fax 033 841 21 07



## EWIGKEITSSONNTAG

Was geschah an Pfingsten? Hat die Fastnacht etwas mit Kirche zu tun? Wann und weshalb feiern wir den Ewigkeitssonntag? In loser Folge möchten wir im kommenden Jahr die Feste des Kirchenjahrs näher vorstellen.

Und da der Ewigkeitssonntag vor der Tür steht, beginnen wir mit diesem letzten Feiertag des Kirchenjahrs. Eingeführt wurde dieser Sonntag in den reformierten Kirchen vor genau 200 Jahren, um 1816 vom deutschen König Friedrich Wilhelm III. Während die katholische Kirche seit über tausend Jahren am 2. November an Allerseelen ihrer Verstorbenen gedenkt, sah das evangelische Kirchenjahr vor 1816 keinen speziellen Gedenktag für die Verstorbenen vor. Festgelegt wurde der Toten- oder Ewigkeitssonntag auf den letzten Sonntag vor dem 1. Advent. In diesem Jahr ist dies der 20. November. Damit folgt diesem Tag des Gedenkens und der Trauer die Adventszeit, in der wir nach christlicher Auffassung der Ankunft von Jesus Christus entgegengehen.

Der Ewigkeitssonntag gehört zu den eher schwierigen Feiertagen des Kirchenjahrs. Die Konfrontation mit dem Tod fällt den meisten von uns schwer. Der Tod von Angehörigen hinterlässt eine schmerzliche, bisweilen fast unerträgliche Lücke. Und er führt uns unsere eigene Endlichkeit vor Augen. Damit umzugehen bleibt eine der

Herausforderungen unseres irdischen Daseins.

Dennoch ist dieser Feiertag von grosser Bedeutung. Innehalten und uns an die Menschen erinnern, von denen wir Abschied genommen haben, tut weh. Aber die Trauer um unsere Lieben ist notwendig für die Bewältigung des Verlustes.

Uns mit der eigenen Vergänglichkeit auseinanderzusetzen, rüttelt uns auf. Aber auch dies kann heilsam sein. Denn gerade das Bewusstsein, dass unsere irdische Lebenszeit begrenzt ist, macht sie für uns kostbar. Dies kann uns helfen, unseren Fokus auf das richten, was wir im Leben als wichtig erachten und dankbar machen für das, was wir schon empfangen haben.

Nicht von ungefähr spricht die reformierte Kirche bei diesem Feiertag vom Ewigkeitssonntag. Diese Bezeichnung drückt die Hoffnung aus, dass mit dem Tod nicht alles zu Ende ist. Jesus selber hat seine Jünger im Johannesevangelium mit folgenden Worten auf seinen Tod vorbereitet:

*„Euer Herz erschrecke nicht! Glaubt an Gott und glaubt an mich! Im Haus meines Vaters sind viele Wohnungen; wäre es nicht so, hätte ich euch dann gesagt: Ich gehe, um euch eine Stätte zu bereiten? Und wenn ich gegangen bin und euch eine Stätte bereitet habe, komme ich wieder und werde euch zu mir holen, damit auch ihr dort seid, wo ich bin.“*

Christine Aellig Stettler

**Ordentliche  
Kirchgemeindeversammlung**

Sonntag, 13. November 2016,  
anschliessend an den Gottesdienst in der Kirche

**Traktanden**

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 26. Juni 2016
2. Kenntnisnahme des Finanzplans
3. Budget/Steuerfuss 2017, Genehmigung
4. Anpassung Besoldung Pfarrstelle infolge Stellenreduktion durch den Kanton; Beschluss
5. Orientierungen
6. Verschiedenes

Die Unterlagen zu den Traktanden 2 und 3 können im Pfarrhaus eingesehen werden. Alle Stimmberechtigten der Kirchgemeinde sind herzlich eingeladen, an der Versammlung teilzunehmen.

Beatenberg, im Oktober 2016

Der Kirchgemeinderat

**FRAUENTREFF**

**Donnerstag, 10. November 2016**

Wir fahren mit dem Bus bis Goldswil zum Kegeln! Station Beatenberg ab um 12.20 Uhr! Keine Anmeldung nötig! Jede löst die Fahrkarte selber!

**KONTAKTE****Reformiertes Pfarramt  
Beatenberg**

Pfarrer Lukas Stettler

Bei der Kirche 197

3803 Beatenberg

Telefon: 033 841 12 23

Webseite: [www.kirchebeatenberg.ch](http://www.kirchebeatenberg.ch)

**Kirchgemeinderatspräsident**

Rudolf Schatzmann

Standboden 353C

3803 Beatenberg

Telefon: 033 841 22 77



# Veranstaltungskalender der reformierten Kirchgemeinde November 2016

## Sonntags-Gottesdienste in der Kirche

6. November, 09.45 Uhr, Gottesdienst zum Reformationssonntag mit Abendmahl, Pfarrer Claude Hämmerly, Orgeldienst: Erika Cotti

13. November, 09.45 Uhr, Gottesdienst mit anschliessender Kirchgemeindeversammlung, Pfarrer Lukas Stettler, Orgeldienst: Elisabeth Kiener

20. November, 09.45 Uhr, Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, Pfarrer Lukas Stettler, Orgeldienst: Elisabeth Kiener

27. November, 09.45 Uhr, Gottesdienst mit anschliessendem Kirchenkaffee, Pfarrer Lukas Stettler, Mitwirkung Schülerinnen und Schüler der 7. Klasse K UW, Orgeldienst: Claudia Meier-Cotti

## Gottesdienst im Altersheim

Donnerstag, 24. November, 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrer Lukas Stettler und Michael Malzkorn am Klavier, Übergabe des Adventsgestecks und der Weihnachtsgeschenke durch den Frauenverein.

## Sonntagsschule

Sonntag, 13. und 27. November, 09.45 Uhr im Turmzimmer der reformierten Kirche. Leitung: Julia Lehmann  
Alle Kinder ab 4 Jahren sind herzlich willkommen!

## Gemeindeessen

Mittwoch, 9. November, 12.00 Uhr, im Altersheim. Wir treffen uns einmal pro Monat zu einem gemeinsamen Mittagessen im Altersheim Beatenberg, welches uns für Fr. 15.- ein Menu inklusive Getränke und Kaffee offeriert.

Eine Anmeldung ist jeweils bis am Mittag des Vortags über die Telefonnummer 033 841 88 00 erforderlich.

## Gebet und Stille

Freitag, 18. November, 19.40 bis 20.10 Uhr in der Kirche,



Leitung durch Pfarrer Lukas Stettler. Am Ende der Arbeitswoche schenken wir uns einen Moment der Stille und Besinnung.

## KUW 2. Klasse

Donnerstag, 3. November, 13.45 bis 15.15 Uhr in der Kirche.

## KUW 7. Klasse

Dienstag, 1., 8., 15. und 22. November, 15.30 bis 17.15 Uhr im Pavillon

Sonntag, 27. November 2016 09.45 Uhr KUW-Gottesdienst in der reformierten Kirche. Besammlung für die Schüler ist um 9.15 Uhr in der Kirche. Eltern, Bekannte und Freunde sind zu diesem Gottesdienst herzlich eingeladen und bestimmt werden sich auch die Jugendlichen freuen, wenn sie zeigen können, was sie einstudiert haben.

## Konfunterricht

Montag 7., 14., 21., 28. November 19.15 bis 20.15 Uhr im Pavillon.

## Nachmittag für Senioren

Mittwoch, 23. November, 14.00 bis ca. 17.00 Uhr im Altersheim. Wir spielen Lotto ohne Geldeinsatz und mit kleinen Preisen.

Anschliessend offeriert uns das Altersheim ein feines Zvieri.

## Taufen

16. Oktober, Juna Malin Gafner, Beatenberg, geboren am 4. November 2015

24. September, Emilian Jonathan Graf, Lachen, geboren am 5. Juli 2016

25. September, Til André Blatter, Bönigen, geboren am 15. September 2015

25. September, Nino Sturzenegger, Thun, geboren am 3. Juni 2016

*E chalte Ryfe het sech gleit uf näbel-füechti Matte.*

*Dir erschte Bletter si verstreut, Herbscht chunnt mit vollem Chratte.*

*Er rüttlet küehn a Böim u Escht, wo schwär mit Obscht behange.*

*Er het e mildi Hand zum Gä, zum Spände, zum Verschänke.*

*U miier sy die, wo dörfe näh, ganz ohni viel Bedänke.*

*Es goldigs Lüchte überm Land, e Wält voll Liecht u Farbe,*

*E Näbel zieht mit chüehlem Huuch vom See här wie ne Schatte, löscht all die schöne Bilder us, dr Winter gilts z erwarte.*

Alfred Linder

## GRATULATIONEN

Wir gratulieren allen herzlich, die im November 2016 ihren Geburtstag feiern dürfen. Wir wünschen Gesundheit und Wohlergehen im neuen Lebensjahr.

### 3. November

Grossniklaus-Regez Vreni  
Mättli 439A  
80 Jahre

### 16. November

Kleeb-Spring Margaritha  
Altersheim, Stockbrunnen 91  
97 Jahre

### 21. November

Schmocker-Bleiker Rosa  
Bödeli 92  
90 Jahre

### 21. November

Seiler Martin  
Matte 134D  
70 Jahre

### 22. November

Spalinger-Paulus Cäcilia  
Egg 368F  
75 Jahre

### 22. November

Zahnd Erika  
Ruchenbühl 961, Sundlauenen  
70 Jahre

### 24. November

Grossniklaus-Ruprecht Käthi  
Mättli 444  
91 Jahre

### 25. November

Schmid Erwin  
Rumpfweidli 941  
87 Jahre

### 26. November

Scholten Franciscus  
Lood 207J  
70 Jahre

### 30. November

Gosteli-Baumann Brigitte  
Mauren 813B  
75 Jahre

Sofern Ihre Gratulation (70, 75, 80, 85 Jahre und älter) nicht publiziert werden soll und Sie keine Datensperre in der Einwohnerkontrolle eingetragen haben, bitten wir Sie, dies der Gemeindeschreiberei zwei Monate vor dem Ereignis, Tel. 033 841 81 21, mitzuteilen. Vielen Dank!

Gemeindeschreiberei

# Miss Beatenberg-Wahl 2016



## Die Miss Beatenberg heisst Livia

**Drei Missen, tolles Wetter, zahlreiche Besucher, glückliche Gewinner, so lautet die Bilanz der diesjährigen Viehschau auf dem Beatenberg.** Die Miss Beatenberg heisst Livia und wurde aus dem Stall der Familie Hansueli und Andrea Aebersold vorgeführt. Den Titel Miss Schöneuter darf die Kuh Anina tragen, welche von Johann Gimmel aufgezogen wurde. Die

Kuh Kenia durfte als Miss Protein wieder vom Viehschauplatz zurück in den Stall der Familie Ueli und Erika Schmocker zügeln. Der Viehzuchtverein Beatenberg hatte auch in diesem Jahr wieder Wetterglück an der Herbstviehschau Beatenberg. Bei Sonnenschein, aber eher kühlen Temperaturen, wurden auf dem Parkplatz Wydi rund 100 Tiere, sauber herausgeputzt, vorgeführt. Die HelferInnen des Viehzuchtvereins sorgten für



das leibliche Wohl. Am Nachmittag haben die Vorführungen im Ring stattgefunden. Zahlreiche BesucherInnen haben interessiert die Kommentare der Experten verfolgt. Noch vor den Vorführungen der Kühe durften die Kinder mit den Kälbern den Ring für sich in Beschlag nehmen. Der Höhepunkt war auch dieses Jahr die Misswahl. Immer wieder spannend, welche Kuh wohl für ein ganzes Jahr den Titel Miss-Beatenberg tragen

darf und die von Beatenberg Tourismus gespendete Trychle gewinnt. Aus den Stimmzetteln wurden die Gewinner aus dem Publikum gezogen. Ein prächtiger Alpkäse ging an Frau Alwine Gafner und die wunderschöne Kuhglocke gewann Frau Bettina Gerzen. Das nach Hause treiben der geschmückten Kühe ist ebenfalls jedes Jahr eine Augenweide. Nochmals besten Dank an den Viehzuchtverein und seine Helfer für den tollen Anlass.

## Gästeehrungen

**Im letzten Monat konnten wieder langjährige Feriengäste für ihre Treue zum Ferienort Beatenberg geehrt werden.**

Herr Ruch Peter aus Krauchthal CH für 5 Jahre

Haben Sie als Vermieter oder Hotelier langjährige Gäste bei Ihnen? Bitte teilen Sie es uns mit. Gerne ehren wir auch Ihre Gäste ab 5 Jahren und überreichen ihnen ein kleines Präsent.

## Fotokalender 2017

Ab sofort ist der Fotokalender 2017 von Fritz Bieri bei uns im

Tourismusbüro erhältlich. Der Kalender enthält wie jedes Jahr 13 wunderschöne Bilder von Beatenberg und Umgebung. Der Jahreskalender kostet CHF 40.00.

## Herbstzauber am Niederhorn

Auch dieses Jahr kann man das Niederhorn und sein Herbstzauber besuchen. Vom 14. November bis am 19. Dezember 2016 fährt die Niederhornbahn jeweils Samstag, Sonntag und Montag von 08.20 bis 17.40 Uhr. Der Selbstbedienungsteil des Berghaus Niederhorn ist in dieser Zeit ebenfalls geöffnet.

net. Wichtige Information: Die Standseilbahn ist vom 14. November bis am 2. Dezember 2016 wegen Revisionen ausser Betrieb.

## Das Zeit & Traum Hotel in Beatenberg feiert die 11'111 Buchung

Das glückliche Paar, Frau Sara Ordinelli und Herr Albert Hänni aus Ostermundigen, wurden am Samstag, 08. Oktober im Zeit & Traum Hotel empfangen. Gemeindepräsident Christian Grossniklaus, Eigentümer Andreas Kuchen, Geschäftsführer

Jean-Claude Frei, Thomas Tschopp und Verena Moser von Beatenberg Tourismus durften mit den glücklichen Jubilaren anstossen.

Im Mai 2008 feierte das charmante, unscheinbare Hotel seine Eröffnung. Mit den acht verschiedenen Themen-Suiten, welche mit Sauna, Dampfbad und/oder Whirlpool ausgestattet sind, bietet das Haus für jeden Geschmack das Passende. Besuchen Sie [www.zeithotel.ch](http://www.zeithotel.ch) und lassen Sie sich überraschen.

Herzliche Gratulation und weiterhin viel Erfolg

Gaumenschmaus. Made by **Dorint**



Lassen Sie sich von uns im urigen Stübli, im gemütlichen Restaurant oder in unserer Almhütte kulinarisch verwöhnen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Dorint • Blüemlisalp • Beatenberg/Interlaken  
Tischreservationen unter: 033 / 841 41 11  
E-Mail: [info.beatenberg@dorint.com](mailto:info.beatenberg@dorint.com) / [www.dorint.com](http://www.dorint.com)

**zumstein elektro**

**Elektro Installationen  
Haushaltapparate  
Reparaturen  
TV/Sat-Anlagen  
Telefon/EDV  
Photovoltaik**

Moos, 3803 Beatenberg

Natel 079 311 10 18

Telefon 033 847 07 07

**[www.zumstein-elektro.ch](http://www.zumstein-elektro.ch)**

[zumsteinelektro@bluewin.ch](mailto:zumsteinelektro@bluewin.ch)

# Clouse-Märit 2016



Auch dieses Jahr findet der Chlouse-Märit statt. Am Samstag, 3. Dezember 2016 von 13.00-21.00 Uhr werden diverse Aussteller ihre Produkte an ihrem Stand auf dem Gemeindeplatz präsentieren. Ebenfalls wird der Samichlaus vorbeikommen. Informationen und Anmeldeformulare für Samichlaus und Märit liegen dieser Drahebärg-Zytig bei. Sie können sich auch direkt im Tourist-Center anmelden.

## Geschenktipp Buch „Beatenberg – Geschichte und Geschichten“

Besitzen Sie selbst noch kein Buch „Beatenberg – Geschichte und Geschichten“ oder suchen ein Geschenk für jemanden? Hier unser Geschenktipp: Das Buch „Beatenberg – Geschichte und Geschichten“. Vor gut einem Jahr kam das Buch heraus und ist seither bei uns im Tourist-Center oder bei der Papeterie Pabugesch für CHF 29.00 erhältlich.



## BETRIEBSFERIEN

### der Hotels und Restaurants in Beatenberg

|                     |                                                                    |
|---------------------|--------------------------------------------------------------------|
| Beausite            | 31.10. – 22.12.2016                                                |
| Eiger               | Mitte November<br>– 26.12.2016                                     |
| Regina              | keine                                                              |
| SBT                 | 22.12. – 26.12.2016                                                |
| Sterne              | 03.11. – 03.12.2016                                                |
| Gloria              | 31.10. – 22.12.2016                                                |
| Dorint              | 24.11. – 02.12.2016                                                |
| Zeit und Traum      | keine                                                              |
| Berghaus Niederhorn | 14.11. – 23.12.2016,<br>Sa, So und Mo nur Selbstbedienung<br>offen |
| Beatus Sundlauenen  | Mitte November<br>bis Mitte Dez.                                   |
| Luegibrüggli        | 12.12. – 21.12.2016                                                |
| Bel-Air             | 06.11. – 01.12.2016                                                |
| Chilche-Pintli      | 24.10. – 22.12.2016                                                |
| Buffet              | 14.11. – 24.12.2016                                                |
| Riedboden           | 22.11. – 20.12.2016                                                |
| Vorsass             | 11.11. – 18.12.2016                                                |

## VERANSTALTUNGEN NOVEMBER

**Fr 04. GV Skilift Hohwald**  
20.00 Uhr im Dorint Hotel

**Fr 04. Erzählwanderung, Heimische Sage & Märchen bei Kerzenlicht «Der sprechende Totenkopf – Geistersagen»**  
18.30-22.00 Uhr, St. Beatus-Höhlen

**Fr 04. Melodien aus Europa**  
ab 19.00 Uhr, Bistro Burgfeld

**Sa 05. Jassen mit Fredel**, 14.00 Uhr  
im Hotel Beatus, Sundlauenen

**So 06. Reformationsgottesdienst**, 09.45 Uhr  
reformierte Kirche, Beatenberg

**Sa 12. Oldies Night**, 18.30 Uhr  
Hotel Beatus, Sundlauenen

**Sa 12. Konzert Blaskapelle Mistrinanka**, 18.00 Uhr, Kongress-Saal, Beatenberg

**So 13. Kirchgemeindeversammlung**, anschliessend an den Gottesdienst, reformierte Kirche, Beatenberg

**Sa 19. Theater Turnverein**  
20.00 Uhr, Kongress-Saal, Beatenberg

**So 20. Theater Turnverein**  
14.00 Uhr, Kongress-Saal, Beatenberg

**So 20. Ewigkeitsgottesdienst**, 09.45 Uhr, reformierte Kirche, Beatenberg

**Fr 25. Heilige Messe**, 18.00 Uhr, katholische Kirche, Beatenberg

**Fr 25. Theater Turnverein**  
20.00 Uhr, Kongress-Saal, Beatenberg

**Sa 26. Theater Turnverein**  
20.00 Uhr, Kongress-Saal, Beatenberg

**Mi 30. Kerzenziehen des Skiclubs Beatenberg**, 14.00 Uhr, Gemeindeplatz, Beatenberg

## In der Region

**Fr 11. Fasnachtseröffnung**  
Marktplatz Interlaken

**Sa 15. Dinnerkrimi “für Mord drücken Sie die 1”**, 19.00 Uhr im Hotel Metropol Interlaken

## Wöchentliches Angebot

*Täglich auf Anfrage*

**Gleitschirmfliegen/Paragliding\*\***

**Individuell geführte Wanderungen\*\***

**Erfahren wie aus einem Alphorn ein Ton entsteht\*\***

**Brennnesseln wachsen hören**

Infos und Anmeldung:  
Markus Metzger Tel. 033 841 12 30

**Sonntag – Donnerstag**

**Stall-Visite**, 04.45-06.30 Uhr und 17.00-18.15 Uhr, Info & Anmeldung: Familie Schmocker, Tel. 033 841 17 17

**Jeden Montag**

**Jassen** ab 19.30 Uhr im Hotel Restaurant Gloria.  
Info & Anmeldung Tel. 033 841 12 57

**Näh-, Strick- und Häkeln-Treffen**  
14.00-16.00 Uhr im Pavillon, Kontakt: Vivienne Herzog, Tel. 079 418 11 42

**Jeden Mittwoch**

**Spielnachmittag**, bis 16.11. für Kinder im Panorama Hallenbad Beatenberg. Info: Tel. 033 841 14 59

**Jeden Donnerstag**

**Warmwassertag**, bis 17.11. bei 32°C von 13.00-20.30 Uhr im Panorama Hallenbad Beatenberg, Info: Tel. 033 841 14 59

**Jeden Freitag**

**Warmwassertag**, bis 18.11. bei 30°C von 13.00-20.30 Uhr im Panorama Hallenbad Beatenberg, Info: Tel. 033 841 14 59

**Besichtigung Festung Waldbrand** auf Anfrage von Dezember - März \*\*

\*\* Infos und Anmeldung: Beatenberg Tourismus, Tel. 033 841 18 18

**Beachten Sie auch das Gästeprogramm in der Broschüre Sommer-Info 2016**

## Beatenberg Tourismus

Tel. 033 841 18 18  
www.beatenberg.ch  
info@beatenbergtourismus.ch

## Öffnungszeiten November

|                  |                              |
|------------------|------------------------------|
| Montag – Freitag | 08.00- 12.00,<br>13.30-17.30 |
| Samstag          | geschlossen                  |
| Sonntag          | geschlossen                  |

## Erneuerungen Quellgebiete Chüematte und Baumisboden

Das Kantonale Laboratorium stellte an seiner Inspektion vom 28. September 2010 fest, dass Sanierungsmassnahmen in den Quellgebieten Chüematte und Baumisboden nötig waren, weil die Anlagen nicht mehr den heutigen Vorschriften entsprachen. Aufgrund von zwischenzeitlich grösseren Prioritäten wurde das Projekt im Jahr 2014 mit dem einheimischen Ingenieurbüro Sterchi GmbH in Angriff genommen.

Bereits am 5. Dezember 2014 wurden das Projekt und der Kredit durch die Gemeindeversammlung beschlossen, die Baubewilligung lag am 30. September 2015 vor. Nach den Rodungsarbeiten im Herbst 2015 wurden die Bauarbeiten Mitte Juli 2016 begonnen. Die Baumeisterarbeiten wurden durch die Firma Gerber + Troxler, Bönigen in Zusammenarbeit mit Bernhard Zimmermann Baggerarbeiten, Beatenberg, ausgeführt. Die Sanitärarbeiten wurden durch Grossniklaus Haustechnik,



Beatenberg, erledigt, die Brunnstuben wurden durch die Firma Etertub AG, Bilten, geliefert.

### Massnahmen Quellgebiet Baumisboden

Die beiden bestehenden Brunnstuben Baumisboden mussten

wegen schlechter Bausubstanz durch eine vorfabrizierte Sammelbrunnstube ersetzt werden. Die alte, leckanfällige Eisenleitung der Quelle Wildhaagegge wurde auf der ganzen Länge von etwa 350 m durch eine Kunststoffleitung erneuert. Diese Arbeiten konnten bis anfangs August 2016 fertiggestellt werden.



### Massnahmen Quellgebiet Chüematte

Auch hier mussten die beiden bestehenden Fassungsbrunnstuben Schrick und Schlüechten ersetzt werden. Zudem wurden auch die dazugehörigen Felsfassungen soweit möglich saniert. Die etwa 100-jährigen Eisenleitungen wurden wegen Korrosion auf einer Länge von circa 1'450 m durch eine Kunststoffleitung ersetzt. Das Bauprogramm konnte auch hier eingehalten und die Arbeiten bis anfangs Oktober 2016 abgeschlossen werden.

Die sanierten Quellen haben zum Teil über hundert Jahre Wasser geliefert. Mit den getroffenen Massnahmen ist nun wieder eine lange Betriebsdauer gewährleistet, so dass weiterhin eigenes Quellwasser der Wasserversorgung Beatenberg an die Bevölkerung abgegeben werden kann.

Wasserversorgung Beatenberg



Immer da, wo Zahlen sind.

**lokalhelden.ch**

Das neue Spendenportal für Vereine von Raiffeisen.

Suchen Sie als Verein oder gemeinnützige Organisation Unterstützer für Ihr Projekt? Oder unterstützen Sie Projekte aus Ihrer Region auf einfache und moderne Art und Weise.

**RAIFFEISEN**  
**lokalhelden.ch**



**ÖPPIS GFRÖITS**

Ein stahlblauer Himmel wölbt sich über den Gügiggrat. Auf Burgfeldstand geniessen unzählige Ausflügler die wohlthuenden Strahlen der Oktobersonne. Unter anderem auch ein schwarz behuteter, junger Mann, der umständlich ein Alphorn von der Hülle befreit. Er sucht ein geeignetes Plätzchen für Instrument und Hut.

Jetzt ist er fündig geworden. Das Mundstück, in der Hosentasche vorgewärmt, wird aufgesetzt, und die ersten leisen Töne werden gesucht und auch immer sicherer gefunden. Vergebens wartet der Bläser auf ein Echo!

Wunschmelodien wie „Lueget vo Bärge u Tal“ oder „Zum Geburtstag vil Glück“ werden erfüllt. Im schwarzen Hut klimpert, aber auch tonlose Spenden wechseln die Besitzer. Beglückt lächeln Freudespender und Zuhörende. Sogar die Krieger des Lichts, etwas weiter unten auf dem Grat nicken einander demütig zu: „Öppis Gfröits, Öppis Gfröits!“